

**Bundesrat****Gerstl – Giesinger**

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied)

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied)

**Redner** in der Verhandlung überden EU-Beitrittsvertrag **591** 108die dringliche Anfrage der Bundesräte Dr. Harring Peter u. Gen. betr. das Debakel im Banken- und Bankaufsichtsbereich (1074/J-BR) **599** 47–48, 60–61das Tabakgesetz **601** 66–69die dringliche Anfrage der Bundesräte Bekavac-Ramsbacher Helena u. Gen. betr. die krisenhafte Entwicklung der heimischen Tourismuswirtschaft (1094/J-BR) **602** 134

ein Bundesgesetz, mit dem das Straßenbenützungsgesetz und das Umsatzsteuergesetz 1994 geändert werden, die Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über eine Änderung der Vereinbarung gemäß Art. 15 a B-VG über die Krankenanstaltenfinanzierung für die Jahre 1991 bis einschließlich 1995, ein Bundesgesetz, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 1993, das Wohnbauförderungszweckzuschußgesetz 1989, das Bundeshaushaltsgesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Bundesgesetz über die Errichtung des Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, die Krankenanstaltengesetz-Novelle BGBl. Nr. 474/1995 und das Umweltförderungsgesetz geändert werden sowie die finanzielle Beteiligung der Träger der sozialen Krankenversicherung am Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds geregelt wird, und Bundesgesetz über die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Bundesland Kärnten aus Anlaß der 75. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung und das Tabakmonopolgesetz 1996 **606** 87–89

**Schriftliche Anfragen**(1033/J-BR 1994 11 04) betr. besondere Benachteiligung der Privatkrankeanstalten durch das UStG (*Umsatzsteuergesetz*) 1994

Beantwortet von Bundesminister Dipl.-Kfm. L a c i n a Ferdinand (959/AB-BR 1995 01 04)

(1066/J-BR 1995 04 21) betr. Beimengung von Äthanol, Methanol und modifizierten Pflanzenölen zu Treibstoffen

Beantwortet von Bundesminister Dr. B a r t e n s t e i n Martin (989/AB-BR 1995 06 21)

(1065/J-BR 1995 04 21) betr. ökologisch sinnvolles Recycling von Altreifen

Beantwortet von Bundesminister Dr. B a r t e n s t e i n Martin (990/AB-BR 1995 06 21)

**GIESINGER** Ilse, Unternehmerin, Koblach

P a r t e i: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Vorarlberg am 19. 10. 1994 **591** (17. 11. 1994) 9A n g e l o b u n g **591** (17. 11. 1994) 9

Siehe auch Index der XVIII. GP

**Schriftführerin**vom 1. 7. 1994 bis 19. 10. 1994 (Wahl **588** 29424)vom 17. 11. 1994 bis 31. 12. 1994 (Wahl **591** 12)\*)vom 1. 1. 1995 bis 30. 6. 1995 (Wahl **593** 116–117)vom 1. 7. 1995 bis 31. 12. 1995 (Wahl **601** 155–156)vom 1. 1. 1996 bis 30. 6. 1996 (Wahl **607** 9)**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) am 21. 2. 1995

den EU-Ausschuß (Mitglied) am 8. 2. 1995

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied) am 21. 2. 1995

den Gesundheitsausschuß (Mitglied)

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) am 21. 2. 1995

Zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt in der Ausschußsitzung am 21. 3. 1995

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Mitglied)

Zur Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt am 19. 12. 1994

den Wirtschaftsausschuß (Mitglied)

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied)

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Mitglied)

**Redner** in der Verhandlung überden EU-Beitrittsvertrag **591** 24–26

den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 8/94 vom 7. Juni 1994 über die Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten, den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 9/94 vom 8. Juli 1994 über die Änderung des Anhangs XXII (Gesellschaftsrecht) des EWR-Abkommens, den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr.

\*) Nach Wiederwahl in den Bundesrat durch den Vorarlberger Landtag

**Bundesrat****Giesinger – Grasberger**

10/94 vom 12. August 1994 zur Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten und den Beschluß des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 11/94 vom 12. August 1994 zur Änderung des Protokolls 31 zum EWR-Abkommen über die Zusammenarbeit in bestimmten Bereichen außerhalb der vier Freiheiten **592 76**

ein Bundesgesetz, mit dem das Bundespflegegeldgesetz geändert wird **595 35–36**

den Antrag der Bundesräte Dr. Schambeck Herbert, Strutzenberger Walter u. Gen. betr. ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wird (86/A-BR) **597 32–34**

die Marktordnungsgesetz-Novelle 1995 und ein Bundesgesetz, mit dem das Mühlenstrukturverbesserungsgesetz (MSTVG-Novelle) 1995 geändert wird **598 100**

die dringliche Anfrage der Bundesräte Bekavac-Ramsbacher Helena u. Gen. betr. die krisenhafte Entwicklung der heimischen Tourismuswirtschaft (1094/J-BR) **602 130–131**

die Paßgesetz-Novelle 1995 **603 37–38**

ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsruhegesetz und das Sonn- und Feiertags-Betriebszeitengesetz geändert werden, ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsinspektionsgesetz 1993 geändert wird, das Sozialrechts-Änderungsgesetz 1995 und das Anti-Mißbrauchsgesetz **606 40–42**

**Schriftliche Anfragen**

(1137/J-BR 1995 31 10) betr. Aufgaben der Zollwache an der Schweizer Grenze

Beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas (1052/AB-BR 1996 01 02)

(1138/J-BR 1995 11 02) betr. Bestellung des Präsidenten der FLD (*Finanzlandesdirektion*) Vorarlberg

Beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas (1053/AB-BR 1996 01 02)

(1143/J-BR 1995 11 29) betr. SPÖ-Wahlkampffinanzierung durch Bundesmittel (*Werbung für die Person der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten Dr. Konrad Helga und für die SPÖ mittels des Informationsblattes „Frauenpolitik“*)

Beantwortet von Bundesministerin Dr. Konrad Helga (1058/AB-BR 1996 01 16)

**Sonstige Anfragen betr.**

Anzahl der jährlich bearbeiteten Familienhärteausgleichsfälle (494/M-BR) – beantwortet von Bundesministerin Dr. Moser Sonja **597 16**

Einschränkung der Zugverbindungen zwischen Vorarlberg und Wien (510/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Mag. Klima Viktor **598 25**

Export von Anti-Menschen-Minen (539/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Einem Caspar **601 19**

„Ökologisierung“ des Steuersystems (551/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Staribacher Andreas **602 16**

Vorbereitungen zur Realisierung des Schengener Übereinkommens (588/M-BR) – beantwortet von Bundesminister Dr. Einem Caspar **605 14**

**GRASBERGER** Walter, Ing., Bezirksbauernkammersekretär, Rainfeld

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes **Niederösterreich**

Siehe auch Index der XVIII. GP

**Gewählt in**

den Ausschuß für Familie und Umwelt (Ersatzmitglied)

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für öffentliche Wirtschaft und Verkehr (Mitglied)

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Verfassung und Föderalismus (Ersatzmitglied)

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied)

den Ausschuß für Wissenschaft und Forschung (Ersatzmitglied)

**Berichterstatter über**

das Handelsstatistische Gesetz 1995 und ein Bundesgesetz, mit dem das EWR-Wettbewerbsgesetz geändert wird **596 32**

**Redner in der Verhandlung über**

den Sicherheitsbericht 1993 **595 63–66**

das Umweltgutachter- und Standortverzeichnisgesetz **601 50–52**

ein Bundesgesetz, mit dem das Gefahrgutbeförderungsgesetz-Straße 1979 geändert wird, und das Protokoll über die Änderung des Artikels 1 lit. a, des Artikels 14 Abs. 1 und des Artikels 14 Abs. 3 lit. b des Europäischen Übereinkommens vom 30. September 1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR) **601 98**